

Kretzschmar stellt die Weichen

■ Eintracht Mahlsdorf – DJK SW Neukölln 4:0 (2:0)

MAHLSDORF: Müller – Simon, Wenzel, Kadur, F. Klatt – Seemann, Kohlmann (63. Virhus), Hentschel (63. Scheffler), Bilalic – Michas – Kretzschmar (63. Antunovic).

DJK: Gabriel – Ruden, Kruk, Cebeci – Urgelles Montoya, Rätsch (71. Klass) – Engelhardt, Eisenhut, Osinski, Jabr (65. Grindt) – Schmidt.

SR: Fatih Sava (NFC Rot-Weiß) – z.Z.: 71.

TORE: 1:0 (25.) Kretzschmar; 2:0 (29.) Kretzschmar, Foulelfmeter (Ruden an Michas); 3:0 (67.) Wenzel; 4:0 (90.) Seemann.

GELBE KARTEN: – Kruk.

BESTE SPIELER: Bilalic, Kretzschmar, Wenzel – Gabriel, Engelhardt.

Den Gastgebern reichte eine solide Vorstellung, um die ersatzgeschwächten Gäste klar auf Distanz zu halten. Kretzschmar sorgte mit seinem Doppelpack für die beruhigende 2:0-Pausenführung, die auch nach dem Seitenwechsel nicht mehr in Gefahr geriet. Im Gegenteil: Die Eintracht, bei der auch einige jüngere Spieler aus der zweiten Reihe ins Team rotierten, legten noch zwei nach und spielten sich auf die kommenden Aufgaben in Pokal und Meisterschaft beim BSC ein. „Da können wir unsere Sachen ja gleich an der Hubertusallee lassen“, scherzte Eintracht-Sprecher Thomas Pense. **bek**